

BRÜCKL • aktuell  
www.brueckl.at • brueckl@ktn.gde.at



# Mitteilungsblatt



***Frohe  
Ostern!***

# Der Bürgermeister informiert

## Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Der Frühling hat mittlerweile Einzug gehalten und wir alle freuen uns auf die nächsten Monate, die uns hoffentlich wieder mit viel Sonnenschein und Grün verwöhnen werden. Ich persönlich konnte mit Freude am 6. April mein 1-jähriges Jubiläum als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde begehen. Es ist unglaublich, wie schnell ein Jahr vergeht und ich zugeben muss, dass sich durch diese neue Aufgabe doch einiges in meinem Leben geändert hat. ABER, mir macht diese verantwortungsvolle und interessante Arbeit sehr viel Spaß und vor allem freue ich mich jeden Tag aufs Neue, wenn ich ins Gemeindeamt gehen darf, um den Kontakt mit vielen Bürgerinnen und Bürgern zu pflegen.

## Mit Stolz kann ich Ihnen heute zahlreiche Projekte und erfolgreiche Leistungen, die mir in diesem Jahr gelungen sind, präsentieren:

- Den Aufbau und die Organisation einer ganztägigen Betreuung in der Volksschule
- Eröffnung der Ganztageschule – für das nächste Jahr liegen uns bereits die Anmeldungen für 43 Kinder vor! Dies ist wohl ein Beweis dafür, dass dieses Modell die richtige Lösung war und zur Zufriedenheit aller Beteiligten geführt hat.
- Die Einführung der Bürgermeister-Sprechstunde in St. Filippen (jeden 1. Montag eines Monats von 10.30 – 11 Uhr). Ebenso werden die Sprechstunden in Brückl – jeden Montagvormittag und jeden Dienstagnachmittag – von der Bevölkerung sehr gut angenommen.
- Der Beginn des Umbaus in der Donau Chemie Brückl (Bauvolumen 25 Mio. Euro, Eröffnung Sommer 2022)

- Der Baubeginn für das "Kompetenzzentrum für Obst und Gemüse" der Firma Robitsch (Bauvolumen 5 Mio. Euro, Fertigstellung Sommer 2022)
- Akquirierung und Beginn des Glasfaserausbaus für das Breitbandinternet – Hausanschlüsse werden demnächst fertiggestellt
- Die Eröffnung des ersten inklusiven Tageszentrums Österreichs – eine Tagesstätte für ältere, pflegebedürftige und beeinträchtigte Menschen.
- Die Sanierungen der Westeinfahrt von Brückl und der Diexer Landesstraße
- Die Errichtung eines Lärmschutzwalls im Bereich Ochsendorf – damit konnte die lang kritisierte Lärmbelastung in diesem Bereich stark reduziert werden
- Die Sanierung und der Neubau beider Brücken in der Ortschaft Salchendorf
- Der Ankauf von einem kleinen und einem großen Notstromaggregat für die Gemeinde – damit kann die Versorgungssicherheit im Falle eines Stromausfalles (Stichwort "Blackout") deutlich erhöht werden.
- Die Organisation und Durchführung der notwendig gewordenen, dauernden Corona-Testungen und eines eigenen Impftages.
- Der Ankauf eines Defibrillators für St. Filippen (Gasthaus Kurath). Damit haben wir jetzt 2 öffentlich zugängliche Defis in der Gemeinde (und Brückl Apotheke).

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei allen Mitgliedern im Gemeindevorstand und im Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit zur Erreichung dieser Ziele, bedanken.

Zusammenfassend kann ich stolz sagen: "In Brückl tut sich was!"

**Doch die Arbeit bleibt nicht stehen und geht mit schnellen Schritten wei-**



**ter, so dass noch in diesem Jahr die nächsten großen Vorhaben anstehen bzw. zum Teil auch schon umgesetzt werden:**

- So läuft die Sanierung des Gemeinschaftshauses (Trockenlegung des gesamten Gebäudes, Dachsanierung, neue Heizung) bereits auf Hochtouren und wir hoffen mit den Arbeiten größtenteils noch in diesem Jahr fertig zu werden.
- Ein weiteres, zukunftsweisendes "Großprojekt" wird in die Planungsphase gehen und ab 2023 baulich schrittweise umgesetzt werden. In Brückl wird ein BILDUNGSZENTRUM entstehen! Dabei kommt es zu einer Vereinigung von Volksschule, Mittelschule und Kindergarten auf dem Areal der jetzigen Mittelschule. Dieses Zentrum wird nach den modernsten, pädagogischen Ansichten gebaut und stellt eine wesentliche Investition in die Zukunft unserer Jugend in Brückl dar. Als "Krönung" wird die Turnhalle dieses Bildungszentrums in der Weise geplant, dass die Größe dieser Halle Volleyball Bundesliga (Österreich) tauglich sein wird. Damit können wir nach vielen Jahren der

Abwesenheit endlich wieder unsere "Brückl hotvolleys" nach Hause holen und für eine lang ersehnte Heimstätte mit Heimpublikum bei den Spielen sorgen. Natürlich werden wir bei diesem Neubau auch dafür sorgen, dass

die anderen Ballsportarten nicht zu kurz kommen.

Selbstverständlich werden wir Sie mit rechtzeitigen Informationen über diese großartigen Bauvorhaben in Zukunft am Laufenden halten.

**Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und entspannte Feiertage im Kreise Ihrer Familie und bleiben Sie vor allem gesund!**

**Ihr Bürgermeister  
Harald Tellian**

## THEATERENSEMBLE PORCIA IN BRÜCKL AM MARKTPLATZ!

**Am Samstag, dem 25. Juni 2022, am Marktplatz um 17.30 Uhr öffnet sich wieder der Theaterwagen auf dem Marktplatz in Brückl – mit der Kinderkomödie**

**HERR DOMMELDIDOT  
STELLT FRAGEN  
ANGELICA LADURNER**

"Es geht ganz einfach, geht ganz flott, wenn du mich rufst, komm ich, dein Dommeldidot!" – So singt unser kleiner Hauskobold nun schon den dritten Sommer lang. Er kommt wirklich immer wieder. Seine große Liebe, das Koboldmädchen Lollilolita, kommt auch wieder mit.

Aber warum? Warum ist das so? Und warum sind die Menschen so verschieden und können damit nicht richtig umgehen? Warum ist es denn so schwer, lieb zu sein? Warum sind Erdbeeren rot?, Warum steht der Theaterwagen auf dem Platz, wo er heute steht? Warum ist Eis kalt? Warum darf ich dich nicht in den Popo beißen? Warum juckt es mich am Ohr? Warum hilft Kratzen? Warum spüre ich das denn alles so genau? – Auf einige Fragen kann der Herr Lehrer antworten. Für andere aber weiß er keine Antwort. Warum weiß er keine Antwort? Warum wissen wir so Vieles nicht? Warum sind denn die Antworten wichtig? Warum nicht einfach die Fragen liebhaben? Sie sammeln, sie putzen, herumdrehen, wegstellen und wieder hervorholen. Dommeldidot und Lolli werden Fragensammler! Wer macht mit? Sammelt mit uns die großen und die kleinen Fragen, die



runden und die eckigen Fragen, die lästigen und die lustigen Fragen in unserer Fragen-Kiste! Schickt uns schon bevor wir mit dem Theaterwagen zu Euch kommen Eure Fragen – und wir versuchen gemeinsam die Antworten zu suchen. Vielleicht finden wir ein paar, vielleicht auch nicht. Warum nicht?

**Im Anschluss an die Kinderkomödie beginnt um 19.00 Uhr die Hauptvorstellung des Theaterwagens mit dem Klassiker**

**DER BÖSE GEIST  
LUMPAZIVAGABUNDUS  
ODER DAS LIEDERLICHE  
KLEEBLATT**

**JOHANN NESTROY  
WAGENFASSUNG  
ANGELICA LADURNER**

Fortuna – Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee – tritt gegen Amorosa – Beschützerin der wahren Liebe, auch eine mächtige Fee – an. Und Lumpazivagabundus, der personifizierte Leichtsinns, Beherrscher des lustigen Elends, Beschützer der Spieler und Trinker, er verführt, verlost und rezitiert dazu passend H.C. Artmann-Texte.

Und das liederliche Kleeblatt? Knierriem, der alkoholgetränkte Philosoph, Zwirn, der charmierende Lebenskünstler und Leim, der hin- und hergerissene Liebhaber – diese drei sind ausgesetzt dem Spiel der Geister, das wir oft als Schicksal bezeichnen, verbunden und gestützt nur durch ihre Freundschaft – und Leim gehalten durch seine Pepi, deren wahre Liebe alle letztendlich zusammenhält. Allerdings, die Drei sind verloren an ihre eigenen liebenswerten Schwächen, die uns Zuschauenden nur allzu bekannt sind – natürlich nur von den anderen, wir selbst sind sicher nicht so. Denn selbst wenn wir heute unendlich viel Geld gewinnen würden, wir würden es doch nie sinnlos zum Fenster hinauswerfen. Nein, heutzutage sind wir ja nachhaltig und verantwortungsbewusst, edel und uneigennützig, zukunftsversichtig und generationsübergreifend sorgfältig. Sicher! Den bösen Geist Lumpazivagabundus, den gibt es nicht. Den kennen wir nicht. Naja, nur ein bisschen, oder doch ein großes Bisschen.

Wir dürfen Sie schon heute recht herzlich zu dieser Kulturveranstaltung einladen.

## Amtliches **GESCHAFFT! ENDLICH ECHTE GLASFASER FÜR BRÜCKL.**

Als erste Gemeinde in der Großregion Görtschitztal hat Brückl die Mindestquote von 40% für den Ausbau des Glasfasernetzes durch die Breitbandinitiative Kärnten (BIK) und die Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) übertroffen. Auch in den Marktgemeinden Magdalensberg und St. Georgen am Längsee wurde die 40%-Marke bereits erfolgreich geknackt.

„Der Glasfaserausbau ist für unsere Gemeinde eine einmalige Chance. Umso mehr freut es mich, dass wir es jetzt gemeinsam geschafft haben, die vorgegebene Quote zu erreichen“, sagt Bürgermeister Harald Tellian. In den letzten drei Monaten wurde mit Infoveranstaltungen, Sprechtagen, Postaussendungen, einem Gewinnspiel und unzähligen Hausbesuchen

intensiv am Erfolg dieses Projekts gearbeitet. Erschwert durch die geltenden Corona-Maßnahmen, war dies besonders herausfordernd. Die Information ist aber offensichtlich bei vielen Menschen angekommen. Mit einer Bestellquote von aktuell über 45% wurde das Ziel klar übertroffen, und einem baldigen Ausbau bis zum Endkunden steht nun nichts mehr im Wege.

Großer Dank des Bürgermeisters gilt allen Brücklerinnen und Brücklern, die bestellt haben und den involvierten Mitarbeitern im Gemeindeamt und Mitgliedern des Gemeinderates, die in den vergangenen Wochen aktiv mitgeholfen haben, um gemeinsam die erforderliche Quote zu erfüllen.

„Von Ochsendorf bis Brückl können sich unsere Bürgerinnen und Bürger jetzt auf ultraschnelles und zuverlässiges Glasfaser-Internet freuen“, unterstreicht der Bürgermeister der Marktgemeinde. Für die Haushalte, die bereits bestellt haben, starten die Bauarbeiten für die ersten Glasfaseranschlüsse bereits im April. Über den genauen Zeitplan wie es weitergeht, informiert die öGIG alle Kunden in den nächsten Wochen direkt. In der Zwischenzeit kann unter [www.oefiber.at/anbieter](http://www.oefiber.at/anbieter) bereits ein passender Internet-Anbieter und ein passender Internet-Tarif ausgewählt werden. Diese starten ab 32,99 € für garantierte 150/50 Mbit/s.“

Mag. Patrick Schwarzinger, MIM  
Leitung Marketing & PR  
Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG)  
Stattersdorfer Hauptstraße 56  
3100 St. Pölten, Österreich

### GLASFASER ANSCHLUSS – FÖRDERUNG DURCH DIE GEMEINDE

Erfreuliches gibt es für alle, die sich rasch für einen Glasfaseranschluss entschieden haben. Die Marktgemeinde Brückl fördert in Kooperation mit dem Land Kärnten bis auf weiteres Glasfas-

ser Anschlüsse wie folgt:

**Einzelanschluss mit € 150,-**

**Zweifachanschluss mit je € 100,-**

**Dreifachanschluss mit je € 50,-**

Um in den Genuss dieser Förderung zu

kommen, liegen bei der Gemeinde ab sofort Antragsformulare auf. Diesen sind die Originalrechnungen mit Einzahlungsbelegen beim Gemeindeamt vorzulegen.

### STATISTIK AUSTRIA KÜNDIGT DIE ZEITVERWENDUNGSERHEBUNG (ZVE) AN

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: +43 1 711 28-8338  
(werktags Mo.–Fr. 9–15 Uhr)  
E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)  
Internet: [www.statistik.at/zve](http://www.statistik.at/zve)



## LAND KÄRNTEN



### AUFKLÄRUNG ZUR KASTRATIONSVERPFLICHTUNG VON KATZEN

Katzen sind extrem vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze kann, theoretisch, in 5 Jahren 12.680 (zwölftausendsechshundertachtzig) Nachkommen erzeugen!

Eine ungebremste Vermehrung führt zu Problemen – für die Katzen und auch für Menschen und die Umwelt. Wahrscheinlich kennen Sie den Anblick von kranken, inzuchtgeschädigten Katzen. Katzen können durch ihre Anwesenheit, ihre Ausscheidungen, durch Geruch und Lärmentwicklung stören. Darüber hinaus können Katzen Krankheiten auf Tiere und Menschen übertragen.

**Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastationspflicht!**

Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden.

Unter Zucht wird u.a. eine nicht verhinderte, also unbeabsichtigte, Paarung zweier Tiere verstanden.

Die Zuchtmeldung hat den Namen und die Anschrift des Tierhalters, den Ort der Tierhaltung und die Höchstzahl der gehaltenen Katzen zu beinhalten. Zu melden ist auch die Mikrochipnummer der vorgesehenen Zuchtkatze. Jungtiere, die für die Zucht verwendet werden sollen, sind spä-

stens vor Ausbildung der bleibenden Eckzähne mit einem Mikrochip durch einen Tierarzt zu kennzeichnen.

Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie auch für alle Hunde vorgeschrieben, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen.

Bei Nichtbeachtung der gesetzlichen Grundlage sieht das Tierschutzgesetz eine Strafe von bis zu 3.750 Euro vor. Bitte melden Sie tierhalterlose und verwilderte Katzen auf Ihrem Anwesen Ihrem Gemeindeamt.

Mit Hilfe Ihrer Gemeinde, der Tierärzteschaft und dem Land Kärnten kann, im Rahmen der Möglichkeiten der Katzenkastationsgutscheinaktion, geholfen werden.

Melden Sie sich bitte bei der Tierschutzombudsstelle oder einem Tierschutzverein, wenn Sie Hilfe für das Einfangen von verwilderten Hauskatzen benötigen.

Dr. Jutta Wagner,  
Tierschutzombudsfrau, März 2022

### LÄRMERREGUNGS- VERBOTSZEITEN BEACHTEN!

Nach der bestehenden Lärmschutzverordnung ist

- der Betrieb von Maschinen und Geräten, welche zur Holz-, Metall- oder Steinverarbeitung dienen, wie **Kreissägen, Hobelmaschinen, Kettsägen, Winkelschleifer, Bohrmaschinen, Maschine zum Holzspalten u.ä.**
- die Benützung von motorisch betriebenen Gartengeräten wie beispielsweise **Rasenmähern, Rasentrimmern, Motorsensen, Häckslern, Heckenscheren und Laubbläsern,**
- das **Hämmern, Bohren und ähnliche Arbeiten** in Mehrfamilienhäusern (ausgenommen sind Reparaturarbeiten zur Behebung von unvorhergesehenen Gebrechen),

in Wohn- und Dorfgebieten, in Siedlungen sowie in der Nähe von Wohngebäuden **an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr, verboten!**

Ausgenommen von diesem zeitlichen Verbot sind motorbetriebene Rasenmäher, welche ausschließlich zur Pflege der öffentlichen Park- und Grünanlagen eingesetzt werden - an Werktagen in der Zeit **von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Bei nicht einhalten dieser Verbotszeiten riskiert man eine Geldstrafe in der Höhe bis zu € 218,-.

Sie werden daher ersucht, ihren Rasen außerhalb der Verbotszeiten zu mähen. Auch jede andere unnötige Lärmbelästigung ist tunlichst zu vermeiden.

Ihre Mitmenschen werden sich darüber freuen. Wir bitten um Verständnis!

### WASSERQUALITÄT

Entsprechend den aktuell vorliegenden amtlichen Untersuchungszeugnissen vom Amt der Kärntner Landesregierung entspricht die Wasserqualität der Gemeindegewässerversorgung den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

**Der Härtegrad des Wassers liegt zwischen 13°dH und 16°dH.**

## BITTE SO NICHT!!!!



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aus gegebenem Anlass wird nachfolgende Information zur dringenden Kenntnis gebracht.

Die Aufrechterhaltung und Gewährleistung eines funktionierenden Betriebes der Kanalisationsanlage hat sich in den letzten Jahren zu einer großen finanziellen und technischen Herausforderung entwickelt, denn es ist unbeschreiblich, was in den einzelnen Pumpstationen und Pumpen hängen bleibt bzw. den Betrieb überhaupt lahm legt.

Es finden sich in den einzelnen Pumpstationen unter anderem Strümpfe, Textilien, Reinigungstücher, Windeln, Monatshygieneartikel und vor allem **FETTE!!!** Diese Abfälle, insbesondere der hohe Fettanteil (Speisefette, Öle, etc.), verursachen massive Betriebsstörungen und die Behebung dieser verursacht wiederum hohe Betriebskosten.

Sollten diese argen Verschmutzungen weiterhin andauern, kann auch die derzeitige Kanalbenutzungsgebühr nicht mehr garantiert werden.

Da es in jüngster Vergangenheit und

aktuell immer wieder zu Überlastungen, bishin zum Ausfall von Pumpstationen durch unerlaubtes **Einleiten von Wasser** (Poolwasser, Oberflächenwasser, udgl.), **speziell in KRO-BATHEN** kommt, wird eindringlich darauf hingewiesen, dass dies **verboten** ist.

Ein Zuwiderhandeln wird geahndet und der Verursacher zur Verantwortung (Kostenübernahme) gezogen.

Daher ergeht der dringende Appell an alle Benutzer/innen des Kanals, Stoffe die im Kanalsystem nichts verloren haben, nicht über den Kanal zu entsorgen!!!

## GESUNDE GEMEINDE BRÜCKL gesunde gemeinde

### FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

#### EINE GEMEINDE ERINNERT SICH – TOPOTHEKEN IN DEN KÄRNTNER GEMEINDEN

Interkommunales Begleitprojekt zu den Topotheken in den Görtschitztalgemeinden Brückl, Eberstein, Klein St. Paul und Hüttenberg

#### TOPOTHEKARE AUS BRÜCKL GESUCHT

Eine Topothek bildet eine neuartige und einzigartige Möglichkeit der Bewahrung oftmals nicht zugänglicher

historischer Dokumente für die Öffentlichkeit. Durch die Topothek werden verborgene Schätze in Privatbesitz gehoben und für alle interessierten Menschen verfügbar gemacht. Damit trägt sie wesentlich zur Bildung einer regionalen und historischen Identität der Gemeinden und ihrer Bevölkerung bei.

Dieses Projekt wird neben dem Land Kärnten auch vom Kärntner Bildungs-

werk unterstützt. Wir suchen aus unserer Gemeinde interessierte ehrenamtliche Mitarbeiter als Topothekar/in, die bei diesem Projekt mitarbeiten möchten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 04214 2237 - 74

Helfen auch Sie mit, das private Kulturgut Ihrer Gemeinde zu sichern!

#### EIN DEFIBRILLATOR SORGT FÜR MEHR SICHERHEIT IN ST. FILIPPEN

Ein lange gehegter Wunsch der Bevölkerung von St. Filippen und Umgebung konnte Mitte Februar umgesetzt werden.

Direkt beim Gasthof Kurath (neben dem Postkasten) wurde ein moderner Defibrillator angebracht.

Die ersten Minuten nach einem Atem-Kreislaufstillstand sind die entscheidenden, um ein Leben zu retten und langfristige gesundheitliche Schäden zu vermeiden.

Die Abgabe des Notrufes (144), die Wiederbelebung (= Herzdruckmassage) sowie der schnelle Einsatz eines Defibrillators sind dabei wichtige Komponenten.

Eingesetzt werden kann der Defi von jedem Ersthelfer um das sogenannte Kammerflimmern zu unterbrechen.

Damit auch möglichst viele die Einsatzmöglichkeiten und die Funktionsweise des Defibrillators beherrschen, wird die Marktgemeinde Brückl demnächst eine 2-stündige Fortbildung für alle Interessierten vor Ort anbieten.

Dabei werden auch die wichtigsten Notfallmaßnahmen der Ersten Hilfe durchgesprochen und praktisch geübt. Gemeinsam mit dem schon lange vorhandenen Defis im Eingangsbereich der Apotheke Brückl sorgt das neue Gerät für eine deutliche Steigerung der Sicherheit in der Marktgemeinde.



#### FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE – SEIT 2017 NEUERLICHE ZERTIFIKATSVERLEIHUNG IM JÄNNER 2022



Nachdem sich die Marktgemeinde Brückl zum Ziel gesetzt hat, ihre bereits vorhandene Familienfreundlichkeit noch zu verbessern, wurde im Jahre 2017 der Auditprozess mit der **erstmaligen Zertifizierung** der familienfreundlichen Gemeinde und dem Zusatzzertifikat „UNICEF kinderfreundliche Gemeinde“ abgeschlossen.

Die damals erarbeiteten Maßnahmen:

- Babypaket,
- WLAN-Hotspots im Zentrum von Brückl,
- sowie die Errichtung eines inklusiven Tageszentrum für Seniorinnen und Senioren in Kooperation mit dem Verein autArK konnten in der Zwischenzeit realisiert werden.

Die einzelnen Angebote werden von der Bevölkerung durchwegs positiv gesehen.

Im Sommer 2021 fand aus diesem Grunde eine neuerliche Auditierung statt und es konnte im Jänner mittels einer Onlineverleihung durch das Bundeskanzleramt vom Arbeitskreisleiter und der Amtsleiterin das neuerliche Zertifikat „familienfreundliche-gemeinde“ mit dem Zusatzzertifikat „UNICEF-kinderfreundliche Gemeinde“ entgegen genommen werden.

Arbeitskreisleiter Vzbgm. Robert Cech

## AUS DEM STANDESAMT

### Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger!

Liebe Eltern! Sie können Ihr Baby aus „brückl-aktuell“ herauslachen lassen. Bitte übermitteln Sie ein Foto (digital) und einen kurzen Text dazu an die Redaktion.

Paul Malaimare, Brückl  
Marie Schmalnauer, Brückl  
Anabella Budimir, Brückl

Valentina Melanie Hudelist, Krobathen  
Emil Michael Vollert, St. Filippen



Vzbgm. Robert Cech mit der strahlenden Mama, Baby Anabella und der großen Schwester



Kuschar Sophia



Christoph Markolin u. Nathalie Hudelist



Vzbgm. Robert Cech gratuliert der glücklichen Mutter zum Sohn Paul und überreicht das Babypaket der Gemeinde

### Gratulation



#### 100 Jahre jung!

Zu einem besonderen Geburtsjubiläum konnte Bgm. Harald Tellian der rüstigen **Jubilarin Johanna Rückenbaum** gratulieren und ihr die besten Wünsche der Gemeindevertretung überbringen.

### Wir trauern um



Lidwina Succaglia, Christofberg  
Langer Rudolf, Brückl  
Hildegard Succaglia, Brückl  
Maria Lingenhel, Pirkach  
Helmut Otto Valent, Brückl  
Christian Müller, Brückl  
Johann Günter Kaßl, Brückl  
Gerhard Ing. Bamberger, Brückl  
Erwin Sima, Brückl  
Georg Nuart, Brückl  
Praxedis Landsmann, Brückl  
Katharina Gössinger, Brückl  
Martha Ficke, Eppersdorf

**GRATULATIONEN:** Aufgrund der mit 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Jubilare eine Namensnennung und infolgedessen eine Gratulation in der Gemeindezeitung leider nicht mehr möglich. Der Redaktionsausschuss ersucht um Ihr Verständnis! Im Namen der Marktgemeinde Brückl dürfen wir daher allen Jubilaren, die in letzter Zeit einen besonderen Geburtstag feierten, nochmals die besten Wünsche zu ihrem Ehrentag entbieten!

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, informieren auch Sie uns über besondere Leistungen Ihrer Kinder und Verwandten, wie Matura, Sponson, Graduierung, Promotion, Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfung oder auch Auszeichnungen im sportlichem oder kulturellem Sektor. Die Marktgemeinde Brückl würde zu diesen besonderen Anlässen sehr gerne gratulieren und diese Auszeichnungen auch im Mitteilungsblatt „Brückl aktuell“ veröffentlichen.

## e 5-GEMEINDE

### AKTION „ÖLKESSELFREIES BRÜCKL“ FÜR BRÜCKLER HAUSHALTE UND BETRIEBE WIRD BIS 31.12.2023 VERLÄNGERT

Für die Brückler Haushalte und Gewerbebetriebe kann im Rahmen der Aktion „ölkesselfreies Brückl“ bei entsprechender Antragsstellung, zusätzlich bei einem Ölkesseltausch, der noch im Jahre 2022/23 stattfindet, eine Förderung von bis zu Euro 1.500 zum Tragen kommen.

„Bei der Inanspruchnahme der Bundes-, Landes- und Gemeindeförderung wird aktuell der Umstieg auf ein

umweltfreundliches, modernes und kostensparendes neues Heizungssystem in Brückl am höchsten gefördert“ betont e5-Teamleiter Stefan Pließnig. Da es in den nächsten Jahren eine gesetzliche Verpflichtung gibt, alte Ölheizungen auszutauschen, ist eher mit einer Reduzierung der Förderungen in Zukunft zu rechnen. Deshalb ist eine rasche Entscheidung und Umsetzung zu empfehlen. Die Richtli-

nien für die Gemeindeförderung sind auf der Homepage der Marktgemeinde ([www.brueckl.gv.at](http://www.brueckl.gv.at)) abrufbar bzw. können entsprechende Informationen über den Bauamtsleiter Dipl.Ing. Oswin Schilcher (Tel.: 04214/2237 DW 77, mail: [oswin.schilcher@ktn.gde.at](mailto:oswin.schilcher@ktn.gde.at)) eingeholt werden.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz, SG Klimaschutz und Energieeffizienz



landesprogramm  
für energieeffiziente gemeinden



### FAHRRAD AUSWINTERN - DER FRÜHLINGSCHECK FÜR IHREN DRAHTESEL!

Langsam aber sicher neigt sich der Winter dem Ende zu und der Frühling zeigt sich wieder in seiner vollen Pracht. Die Blumen blühen in den unterschiedlichsten Farben, die Tage werden länger und die Temperaturen steigen - Zeit, das Fahrrad aus dem Keller zu holen und bei einem sportlichen Ausflug die frische Luft zu genießen.

Doch bevor Sie Ihre ersten Runden drehen, sollten Sie Ihr Fahrrad durchchecken, damit Sie eine angenehme und sichere Fahrt genießen können.

#### Reifencheck

Dass die Reifen über den Winter an Luft verlieren, ist nichts Ungewöhnliches – dieses Problem kann mit einer Fahrradpumpe gleich wieder behoben werden. Sind sie allerdings vollkommen leer, könnte es sich um Löcher oder Risse im Gummi handeln. Die Reifen ganz genau untersuchen und gegebenenfalls tauschen, wenn sie brüchig sind.

#### Kettencheck

Ist die Kette rostig oder schmutzig, dann sollte man diese zunächst mit einem Kettenreiniger säubern und anschließend mit einem Kettenöl bearbeiten. Läuft die Kette nicht mehr rund oder ist zu rostig, dann sollte sie ebenfalls getauscht werden.

#### Bremsen- und Schaltungscheck

Die Überprüfung der Bremsen ist mitunter das Wichtigste am Fahrradcheck, aber auch auf die Schaltung sollte nicht vergessen werden. Ist diese einzustellen, empfiehlt es sich einen Fachmann aufzusuchen.

#### Lichtcheck

Zu guter Letzt folgt die Überprüfung der Lichtanlage. Schon nach einer kleinen Runde mit seinem Fahrrad merkt man, ob alle Lichter funktionieren. Bei Scheinwerfern, die mittels Batterie betrieben werden, kann es sein, dass diese den Winter leider nicht überstanden hat – hier muss eine neue her. Viele dieser Checks kann man ganz

einfach selber durchführen. Es empfiehlt sich trotzdem sein Rad von einem Profi abschließend anschauen zu lassen, damit man noch lange Freude damit hat und sicher von A nach B kommt.

Die Marktgemeinde Brückl beabsichtigt noch Ende April/Anfang Mai einen solchen Profi für einen Radfunktionstest vor Ort zu gewinnen. Der genaue Termin wird noch mittels Flugblatt bzw. über die Homepage bekanntgegeben.



## UMWELT

ALTE BATTERIEN  
ZUR SAMMELSTELLE!

Befreien Sie Ihr Zuhause von leeren Batterien und Akkus, denn dort gehören sie nicht hin – genauso wenig wie in den Restmüll!

Abgabemöglichkeiten gibt es in (fast) jedem Supermarkt!

Informationen zur richtigen Abfalltrennung erhalten Sie unter 04212/5555-903 bzw. awv@st.veit.com.

BENIMMREGELN FÜR HUND UND HALTER –  
MIT DEM HUND POSITIV AUFFALLEN!

Mit Ihrem Hund stehen Sie überall dort, wo sich mehrere Menschen aufhalten, im Rampenlicht. Ob nun Mitmenschen positiv oder negativ zu Ihrem vierbeinigen Begleiter eingestellt sind – Sie werden zur „öffentlichen“ Person. **Tragen Sie durch Ihren Umgang mit dem Hund dazu bei, das Image dieser Vierbeiner zu verbessern.** Wenn Sie auf **öffentlichen Plätzen, Straßen oder Grünanlagen** unterwegs sind, **lassen Sie bitte niemals die Hinterlassenschaften Ihres Hundes einfach liegen**, sondern verwenden Sie immer einen Sack zur Entsorgung des wenig appetitlichen Kot Ihres Hundes. Sollten keine Hundekotsäcke zur Entnahme vorhanden sein, haben Sie bitte immer eigene dabei.

**Wenn Sie merken, dass jemand Angst vor Ihrem Hund hat**, nehmen Sie ihn bitte an die Leine, auch wenn Sie selbst wissen, dass Ihr Hund niemandem je etwas zuleide tun würde. Gerade größere oder dunkle Hunde, sowie bestimmte Rassen jagen vielen Menschen Angst ein. In diesem Zusammenhang darf auch nochmals auf das

Kärntner Sicherheitspolizeigesetz § 8 Gefahrenabwehr bei der Haltung von Hunden (Leinenzwang an öffentlichen Orten) aufmerksam gemacht werden.

Wenn Ihnen ein Hundehalter begegnet, der seinen eigenen Hund an der Leine hat und offensichtlich keinen Kontakt wünscht, rufen Sie Ihren Hund zu sich und leinen Sie ihn eventuell an bzw. lassen Sie ihn streng „bei Fuß“ gehen.

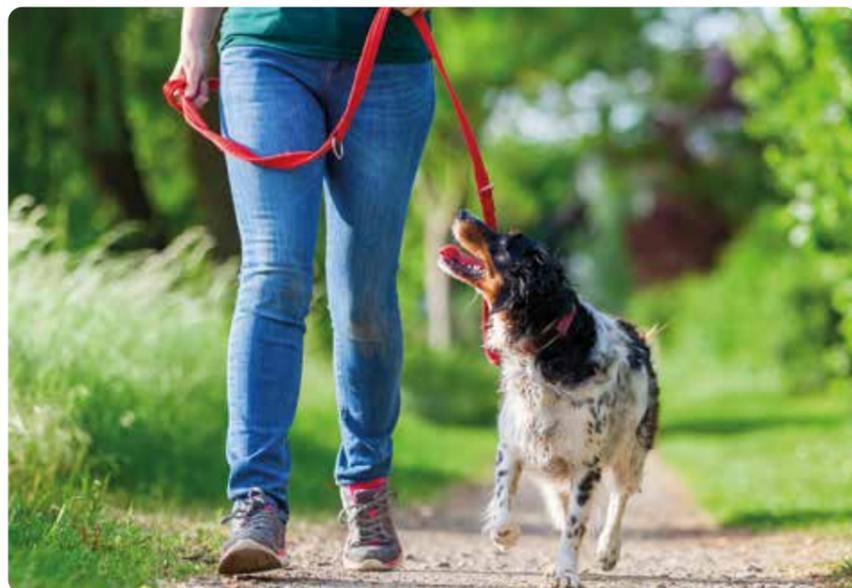
**Lassen Sie Ihren Hund mit anderen Hunden nur dort herumtollen, wo sich Menschen ohne Hunde nicht dadurch belästigt fühlen.** Was Sie toll finden, müssen andere Menschen noch lange nicht schätzen.

Auch dort, wo Hunde noch frei laufen dürfen/können, **muss Ihr Hund jederzeit auf Ruf oder Pfiff zu Ihnen zurück kommen** und darf keinesfalls Wild aufstöbern oder Joggern bzw. Radfahrern hinterher jagen.

Am besten ist, bereits mit dem Junghund eine Hundeschule zu besuchen und dort zu absolvieren. Ein gut erzogener Hund fällt nicht nur Ihren Mitmenschen positiv auf, sondern macht auch Ihnen selbst noch viel mehr Freude.

## Kurze Erinnerung zur Chipverpflichtung, Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde und Entrichtung der Hundeabgabe

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Hund bei der jeweiligen Wohnsitzgemeinde anzubzw. abgemeldet gehört. Die jährliche Hundeabgabe ist unaufgefordert bis zum 15. Feber jeden Jahres zu entrichten. Des Weiteren besteht in Österreich seit nunmehr 10 Jahren die Pflicht zur Registrierung aller Hunde in der Österreichischen Heimtierdatenbank (die Registrierung für Zuchtkatzen gibt es seit 3 Jahren). Weitere Informationen zur Hundeanmeldung/Hundeabgabe erhalten Sie beim Marktgemeindeamt unter 04214/2237-63.

KEINE MÜLLTRENNUNG =  
VERLUST VON WERTVOLLEN SEKUNDÄRROHSTOFFEN

Klimakrise, Umweltzerstörung, Ressourcenknappheit – Schlagwörter, die jede\*r kennt.

Ein Beitrag zum Umweltschutz ist unter anderem **eine funktionierende Mülltrennung**. Durch die Mülltrennung gewinnt man sogenannte Sekundärrohstoffe, die zu neuen Produkten recycelt werden. Bekanntestes Beispiel: aus einer alten PET Getränkeflasche wird wieder eine neue PET Getränkeflasche hergestellt. Der Vorteil darin: man spart durch Recycling Primärrohstoffe und Energie ein.

SO NICHT:  
UNGETRENNTER MÜLL  
IN DER RESTMÜLLTonne

## SO BITTE JA:

Plastikflaschen → Gelbe Tonne  
Getränkedose und Konservendosen → Gelbe Tonne  
Milch- und Saft verbundkartons → Gelbe Tonne  
Papierverpackungen und Drucksorten → Rote Tonne  
Glasverpackungen → Glascontainer  
Biomüll → Biotonne

## MÜLLTRENNUNG MACHT SINN

Da die Mülltrennung (in Mehrparteienwohnhäusern) generell schlecht funktioniert, zeigen wir Ihnen an dieser Stelle die Sinnhaftigkeit des Mülltrennens für Sie (und die Umwelt) auf:

## Vorteile der Mülltrennung für Sie:

- Restmülltonne muss weniger oft entleert werden bzw. es müssen weniger Restmülltonnen zur Verfügung gestellt werden. Für „Ihren“ Restmüllgroßbehälter wird die Entleerungsgebühr je Entleerung (nach) verrechnet.
- Die Altstoffsammelbehälter für Papier, Kunststoff- und Verbundverpackungen, sowie Metall- und Aluverpackungen und für Glas stehen kostenlos für Ihre Alt-/Wertstoffe bereit bzw. bezahlen Sie diese bereits mit dem Einkauf des jeweiligen Produkts.

Der Müllraum- bzw. Sammelplatz ist sauber und muss somit seltener von externen Firmen gewartet werden – dass schon auch Ihre Brieftasche

Die beste Lösung:  
Müll bereits beim Kauf vermeiden

Mülltrennung kann zu einer ökologischeren Zukunft beitragen. Der Beitrag der Bürger\*innen zur Mülltren-



Der Abtransport von Sperrmüll, Elektroaltgeräte udgl. der von einzelnen Mieter\*innen deponiert wird, muss von allen Mieter\*innen bezahlt werden.

nung ist auch ein Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz

Noch besser als den Müll zu trennen, ist es jedoch, ihn gar nicht erst entstehen zu lassen. Auch dazu kann jede\*r beitragen - indem unnötige Verpackungen vermieden werden.



Hier ein negatives Beispiel von Kartonagen, die achtlos neben die Altpapierbehälter geworfen werden. Große Kartonagen immer zerkleinern oder zum Bauhof bringen!

## Mülltrennen schützt die Umwelt und uns

- Verringerung des klimaschädlichen CO<sub>2</sub>
- Ressourcenschonung durch Recycling
- Energieeinsparung



# DAS SOLLTEN SIE IMMER ZU HAUSE HABEN PRIVATE VORSORGE

Extreme Unwetter, Katastrophen oder ein längerer Stromausfall (Blackout) können dazu führen, dass die Versorgung mit Lebensmitteln, Trinkwasser und den Dingen, die man täglich braucht, beeinträchtigt wird oder gar komplett ausfällt.

Um für derartige Situationen besser vorbereitet zu sein, können Sie schon heute was tun. Ist ein Notfall erst eingetreten, ist es für umfangreiche Vorsorgemaßnahmen zu spät. Nachstehend die wichtigsten Tipps, wie Sie Ihren Haushalt krisenfester machen können.

- ✔ **Lebensmittel** - ein auf die persönlichen Essgewohnheiten abgestimmter Vorrat für ein bis zwei Wochen. Baby- und Diätahrung nicht vergessen (Futter für Tiere)
- ✔ **Getränke** - mindestens 2 -3 Liter pro Person und Tag (Mineralwasser, Fruchtsäfte)
- ✔ **Batterieradio** - der ORF sendet im Krisenfall laufend die wichtigsten Informationen. Ein Batterie- oder Kurbelradio darf in keinem Haushalt fehlen. Reservebatterien nicht vergessen!
- ✔ **Notbeleuchtung** - Taschenlampen, Reservebatterien, Solar- und LED-Leuchten, Kerzen, Teelichter, Zündhölzer
- ✔ **Provisorische Kochgelegenheit** - Campingkocher, Fonduegarnitur, Brennpaste für Notkochstelle
- ✔ **Verbandsmaterial, Hausapotheke** - Arzneimittel, lebenswichtige Medikamente (Insulin,..), Kaliumjodid-Tabletten
- ✔ **Hygieneartikel** - Seife, Waschmittel, Shampoo, Zahnpfutzzeug, Küchenrolle, WC-Papier, Camping-WC
- ✔ **Notgepäck** - Bekleidung, Ausweise, Geld, Wertsachen, Medikamente, Hygieneartikel, Taschenlampe, Verbandsmaterial, Decke (Schlafsack), SOS-Kapsel für Kinder, ...
- ✔ **Dokumentenmappe** - Familienurkunden (Geburts-, Heiratsurkunde, ...), Einkommensbescheinigungen, Fahrzeugpapiere, Sparbücher, Versicherungspolizzen, Verträge
- ✔ **Feuerlöscher, Löschdecke**
- ✔ **Funktionstüchtige, überprüfte Rauchmelder**
- ✔ **Klebebänder** - zum Abdichten von Fenstern und Türen



## Feuerwehren

### EHREN-BEZIRKSKOMMANDANT BR HAIMBURGER HEIMO

Am 09. September 2021 fanden im Feuerwehrbezirk St.Veit an der Glan die Neuwahlen auf Bezirks- und Abschnittsebene statt.

Der langjährige Bezirkskommandant-Stellvertreter BR Heimo Haimburger hat bei dieser Wahl aus Altersgründen nicht mehr kandidiert. Heimo Haimburger war von 1985 bis zum Jahre 2016 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Brückl. Er hat die FF-Brückl in seiner Zeit geprägt wie kein Kommandant zuvor, hat dafür gesorgt, dass sich die FF-Brückl einerseits technisch auf einen Höchststand entwickelt hat, andererseits aber auch die Ausbildung der Feuerwehrkameraden stets vorangetrieben, um den immer weiter steigenden Anforderungen durch die Einsätze gerecht zu werden.

Als Abschnittskommandant des Görtschitztals ist er im Jahre 1991 in den Bezirksfeuerwehr-Einsatzstab eingezogen. Diese Funktion hatte er bis zum Jahre 2009 inne. In diesem Jahr wurde Heimo Haimburger am 26.

September zum Bezirkskommandanten-Stellvertreter gewählt.

Neben seinen Tätigkeiten im Feuerwehrbezirk St.Veit an der Glan war Heimo Haimburger auch vom Jahre 1985 an als Bezirksausbildner tätig. Ab dem Jahr 2003 übernahm er als Ausbildungsleiter auch das Kommando über alle Bezirksausbildner und war in diesen vielen Jahren verantwortlich für eine erfolgreiche und gewissenhafte Grundausbildung zahlloser Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner des Bezirkes St.Veit an der Glan.

Darüber hinaus war Heimo Haimburger von 1995 bis zum Jahre 2019 bei unzähligen Feuerwehrbewerben als Bewerber und Bewerbungsleiter tätig. Am 09. September 2021, dem Tag der Neuwahlen, wurde nun der Bezirkskommandant-Stellvertreter Heimo Haimburger nach jahrzehntelanger überaus erfolgreicher Arbeit auf allen Feuerwehrerebenen in den wohlverdienten Feuerwehrurlaub verabschiedet. Ihm wurde der Dienstgrad

"Ehrenbezirkskommandant-Stellvertreter" verliehen und neben den zahlreichen Ehrungen, welche ihm in seiner langen Feuerwehrtätigkeit zuteil wurden, wurde er mit dem Ehrenzeichen am Bande in Gold des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Es seien ihm noch viele Jahre im Rahmen seiner Familie sowie der großen Feuerwehrfamilie beschieden.

Nochmals ein herzliches Dankeschön für seine jahrzehntelange überragende Feuerwehrtätigkeit.

Gut Heil



### RÜCKBLICK 2021 DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR ST. FILIPPEN

Das Jahr 2021 wurde weiterhin durch die Covid-19-Pandemie geprägt. Für uns als Feuerwehr hieß dies, so gut wie alle Veranstaltungen, wie unseren Maskenball, Eisschusstunier, die Mai-baumfeier wie auch unser Tag der offenen Tür, abzusagen.

Auch der Übungsbetrieb wie auch die kameradschaftlichen Tätigkeiten waren stark eingeschränkt.

Doch wir haben gelernt, damit umzugehen und den Blick in die Zukunft gerichtet.

Im März 2021 konnten wir nach einer langen „Durststrecke“ an Jugendmitgliedern wieder eine Jugendfeuerwehr eröffnen. Den Jugendbeauftragten darf mit voller Stolz unser Kame-

rad Markolin Stefan machen. Momentan dürfen wir 4 Jugendfeuerwehrmitglieder vorweisen.

**Wer weiß, vielleicht dürfen wir heuer wieder ein paar motivierte Jugendfeuerwehrmitglieder willkommen heißen!**



Mit Stichtag 31.12.2021 gehören zur Feuerwehr St. Filippen 58 Kameradinnen und Kameraden das ist ein Plus von 8 Mitglieder zum Jahr 2020.

Wir konnten im vergangenen Jahr zusätzlich 12 Stück Einsatzuniformen,





gewann diese. Somit stellt die Feuerwehr St. Filippen zum ersten Mal einen Abschnittsfeuerwehrkommandanten!

Ein weiteres Highlight im Jahr 2021 war der Bewerb „Feuerwehr Award 2021“ von „Help Mobile“. Hier mussten wir ein Foto unserer Feuerwehr, welches unsere Gemeinschaft in der Feuerwehr beschreibt, einsenden. Anschließend musste per SMS für unsere Feuerwehr gevotet werden. Am 23. Dezember 2021 am Nachmittag war es dann soweit, wir haben die Nachricht erhalten, dass wir unter den Top 3 von ganz Österreich sind!

Am 14. Jänner 2022 fuhren wir zur Preisverleihung nach Wien in den Donau City Tower. Sie verkündeten uns vor Ort und auch bei Livestream, wo einige Kameraden zuhause stark mitfieberten, dass wir den Feuerwehr Award 2021 gewonnen haben und somit auch ein Preisgeld von 3000 €. Hier durften wir uns auch persönlich bei der Geschäftsführerin von „Help Mobile“ Pichler Andrea und bei unserem Österreichischen Bundesfeuerwehrkommandanten Kern Albert bedanken. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung wie auch beim gesamten Bezirk und den vielen Vereinen für die Unterstützung! Ohne euch wäre dies nicht möglich gewesen!

Recht herzlich möchten wir uns bei der Bevölkerung, der Marktgemeinde Brückl sowie unseren Kameradinnen und Kameraden bedanken. Ohne eine gute Zusammenarbeit wäre dieser ausgewogene Bericht über unser Jahr 2021 nicht möglich!

## BELFOR (●)

6 Stück Helme und ein neues Notstromaggregat für unsere Einsatzfahrzeuge anschaffen. Diese Anschaffungen dienen unserer Sicherheit bei Einsätzen und Übungen. Recht herzlichen Dank der Marktgemeinde Brückl und auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit!

Im Zuge dessen wollen wir uns auch gleich bei der Firma Belfor Austria GmbH bedanken! Dank Herrn Wabnegger Patrick durften wir 2021 auch 3 Einsatztablets in unseren Fahrzeugen anbringen! Diese dienen zur Orientierung wie auch vor Koordination bei Einsätzen und bei Einsatzwegen.

Im Jahr 2021 waren nicht nur Einsät-

ze und diverse Tätigkeiten im Vordergrund, denn auch die Feuerwehrawahlen standen am Programm. Im März 2021 wurden die Ortsfeuerwehrkommandanten und Gemeindefeuerwehrkommandanten gewählt. Das Vertrauen der Freiwilligen Feuerwehr St. Filippen hat Schneider Bernhard zu 100% gewonnen wie auch sein neuer Stellvertreter Polzer Maximilian zu 100%, denn Sie dürfen nun weitere 6 Jahre als Kommandant und Kommandant Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr vorstehen. Im September 2021 wurde der Abschnittsfeuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter gewählt. Hier stand im Dezember 2021, aufgrund privater Gründe, eine Neuwahl an. Hier stellte sich unser Kommandant Schneider Bernhard als Abschnittsfeuerwehrkommandant der Wahl und



## Aufgefallen ist noch ...



...dass für die FF St. Filippen ein Notstromaggregat angeschafft werden konnte. Somit können die Kameradinnen und Kameraden bei Stromausfällen, Unfällen usw. wieder auf eine autarke Stromversorgung zurückgreifen. Bürgermeister Harald Tellian, Gemeindefeuerwehr-Kommandant Andreas Nuart und die Spitze der FF St. Filippen mit Kommandant Bernhard Schneider und seinem Stellvertreter Maxi Polzer zeigten sich bei der Übergabe hoch erfreut.



...dass sich der Bürgermeister auch durch eine Quarantäne nicht von seiner Arbeit abhalten ließ! Die Arbeit wurde von Mitarbeitern des Bauhofes in der Früh nach Hause gebracht und am Abend wieder ins Gemeindeamt retourniert. Durch diese perfekte Zusammenarbeit konnte alles fristgerecht erledigt werden.



...dass Mitte Jänner ein langgehegter Wunsch der Bevölkerung von Ochsendorf endlich umgesetzt werden konnte. Ein Schutzwall im Bereich des ehemaligen Sportplatzes soll den Straßenlärm in Zukunft deutlich senken!

# Zirkustage Brückl

## 16. -19.06.2022

Komm und werde zum Artisten! Wir trainieren eine Woche lang verschiedene Zirkusdisziplinen wie Luftakrobatik, Akrobatik, Tanz, Jonglieren, Einradfahren, balancieren u.v.m.!

Am Ende einer Woche zeigst du vor Eltern und Verwandten mit Kotüm und Co im Zuge einer coolen Show was du alles gelernt hast!

Wo:  
MS Brückl  
Uhrzeit:  
09:00 - 15:30  
Anmeldung:  
[www.zirkusaktivitaeten.at](http://www.zirkusaktivitaeten.at)



## Aufgefallen ist noch ...



...dass die Brücke in Reisdorf nun endlich wieder befahrbar ist. Nachdem sie lange Zeit unbenutzbar war, können die Menschen nun wieder diese Verbindung zwischen den Bezirken Völkermarkt und St. Veit/Glan nützen.



...dass auch heuer wieder, trotz pandemiebedingter Einschränkungen, die behördlich vorgeschriebene Seveso-Übung in der Donau Chemie erfolgreich durchgeführt werden konnte. Bürgermeister Harald Tellian, Vizebürgermeister Wolfgang Schober sowie Werksleiter DI Manfred Ebenberger zeigten sich erfreut über die Zusammenarbeit der verschiedenen Einsatzorganisationen.



...dass sich die Brücklerin Julia Omelko sowohl bei den Staatsmeisterschaften als auch dann später bei den Weltmeisterschaften der Juniorinnen im Eisschießen im Zielbewerb unter Beweis stellen konnte. Der Vizestaatsmeistertitel bei den Damen sowie die Bronzemedaille bei der WM machten uns alles sehr stolz! Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen!



...dass auch in diesem Jahr wieder das Friedenslicht in bewährter Form von der Feuerwehrjugend der FF Brückl durchgeführt wurde. Bürgermeister Harald Tellian und die beiden Vizebürgermeister Robert Cech und Wolfgang Schober holten sich gerne das symbolische Zeichen des Friedens ab.



...dass das Gasthaus Schattleitner seit Mitte März wieder geöffnet hat! Bürgermeister Harald Tellian ließ sich an einem der ersten Öffnungstage gleich mit Käsnudeln und einer großen Portion Eis verwöhnen und wünschte Familie Breitenhuber alles Gute für die neue Saison!



...dass die Freude bei einigen Brücklerinnen und Brücklern Anfang Februar groß war. Bei einer Verlosung unter allen, die bis dahin schon beim Glasfaserprojekt der ÖGIG unterschrieben hatten, wurden nagelneue iPads verlost. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner konnten ihren Preis aus den Händen von Bürgermeister Harald Tellian und Projektleiter Hr. Trügler entgegennehmen. Viel Spaß mit dem Gewinn!

## Veranstaltungskalender:

**1. MAI 2022**

**SPÖ Brückl, 1. Mai-Feier, Marktplatz**

**3. JUNI 2022**

**Landjugend Brückl, Schnapserturnier,  
Gemeinschaftshaus Brückl**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von BRÜCKL-aktuell ist der 20.06.2022**